

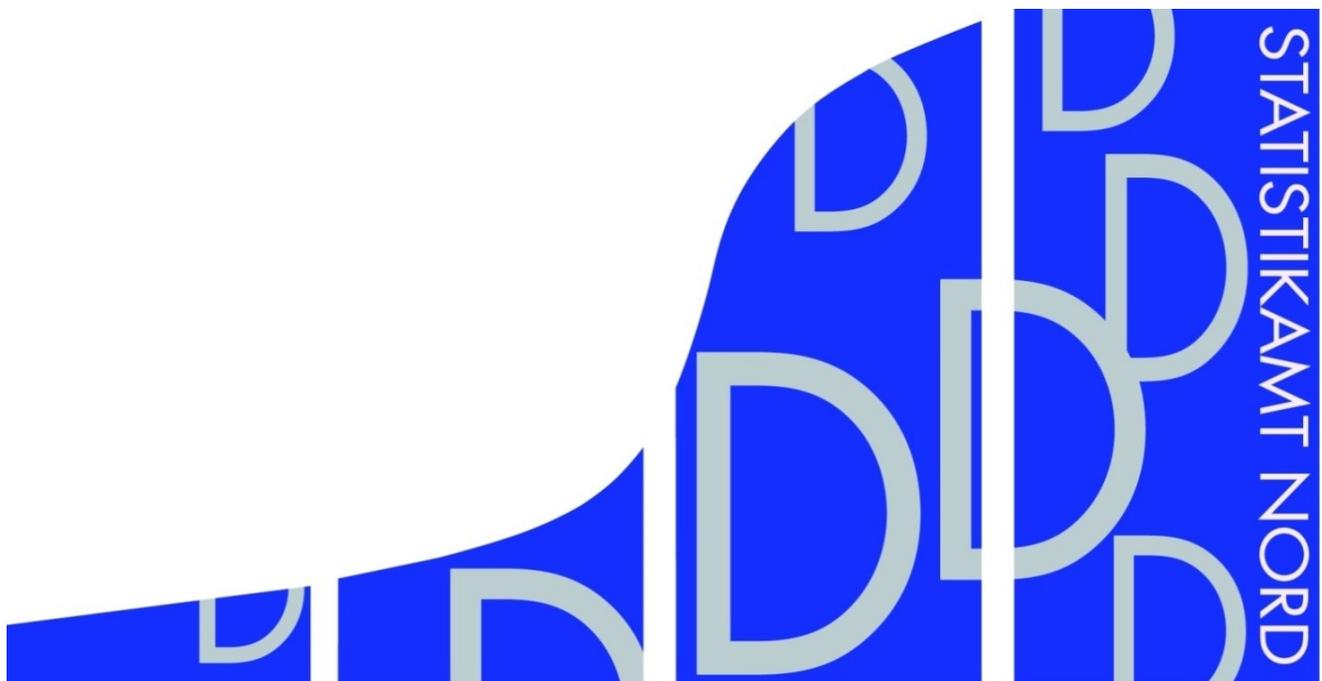
STATISTISCHE BERICHTE
Kennziffer: D III 1 - j/12 SH

Insolvenzen in Schleswig-Holstein

– beantragte Verfahren –

2012

Herausgegeben am: 11. Juli 2014



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Dr. Margarete Haberhauer

Telefon: 0431 6895-9252

E-Mail: insolvenzen@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2014

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

| | |
|----------|--|
| 0 | weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts |
| – | nichts vorhanden (genau Null) |
| ... | Angabe fällt später an |
| · | Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten |
| × | Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll |
| a. n. g. | anderweitig nicht genannt |
| u. dgl. | und dergleichen |
| () | Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit |
| / | Zahlenwert nicht sicher genug |

| | |
|----------------|---|
| Vorbemerkungen | 4 |
|----------------|---|

Tabellen

| | |
|--|----|
| 1. Insolvenzen nach Wirtschaftsabschnitten und Rechtsformen in Schleswig-Holstein 2012 | 5 |
| 2. Insolvenzen nach Art der Verfahren, Höhe der voraussichtlichen Forderungen, Alter der Unternehmen und Zahl der Beschäftigten in Schleswig-Holstein 2012 | 6 |
| 3. Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen in Schleswig-Holstein 2012 | 7 |
| 4. Insolvenzen übriger Schuldner nach Personengruppen und Kreisen in Schleswig-Holstein 2012 | 10 |
| 5. Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftszweige und Rechtsformen nach Kreisen in Schleswig-Holstein 2012 | 11 |
| 6. Insolvenzen, Beschäftigte und voraussichtliche Forderungen in Schleswig-Holstein 1999 - 2012 | 12 |
| 7. Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen in Schleswig-Holstein 1999 - 2012 | 13 |

Abbildungen

| | |
|---|----|
| 1. Insolvenzen in Schleswig-Holstein 1999 bis 2012 | 14 |
| 2. Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen in Schleswig-Holstein 2012 | 15 |

Vorbemerkungen

Seit 1. Januar 1999 gilt in Deutschland eine einheitliche Insolvenzordnung. Sie löste die bis dahin gültige Konkursordnung aus dem Jahr 1877 sowie die Vergleichsordnung aus dem Jahr 1935 ab. Während die Konkursordnung hauptsächlich auf die Befriedigung der Gläubiger abgezielt hat, was oft zur Zerschlagung der Unternehmen führte, stellen in der geltenden Insolvenzordnung die Sanierung und damit der Erhalt der Unternehmen und die Gläubigerbefriedigung gleichrangige Ziele dar. Hierzu wurden Regelungen erlassen, die einer rechtzeitigen und einfacheren Eröffnung eines Insolvenzverfahrens dienen sollen. So wurde als weiterer Eröffnungsgrund neben Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung die drohende Zahlungsunfähigkeit eingeführt.

Neu geschaffen wurde außerdem das "**Verbraucherinsolvenzverfahren**", das auch sonstige Kleinverfahren umfasst. Damit wird überschuldeten Privatpersonen ermöglicht, wieder schuldenfrei zu werden. Unter bestimmten Bedingungen, die während einer siebenjährigen bzw. seit 1. Dezember 2001 während einer sechsjährigen Wohlverhaltensphase einzuhalten sind, wird den Betroffenen anschließend eine Restschuldbefreiung gewährt.

Sofern keine Ablehnung mangels Masse erfolgt, wird ein Verbraucherinsolvenzverfahren erst eröffnet, wenn zuvor ein zwingend vorgeschriebener außergerichtlicher Einigungsversuch zwischen Gläubiger(n) und Schuldner nachweislich scheitert und auch der vom Schuldner mit dem Eröffnungsantrag beim Insolvenzgericht vorzulegende Schuldenbereinigungsplan von der Mehrzahl der Gläubiger abgelehnt wurde. Das Verbraucherinsolvenzverfahren durchlaufen auch ehemals selbständig Tätige, sofern die Zahl der Gläubiger höchstens 19 beträgt ("überschaubare Vermögensverhältnisse") und keine Forderungen aus Arbeitsverhältnissen bestehen.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Insolvenzstatistik ist das Insolvenzstatistikgesetz (InsStatG) vom 7. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2589), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist.

Methodische Erläuterungen

Die Insolvenzstatistik beruht auf Meldungen der Insolvenzgerichte und der Insolvenzverwalter an das Statistikamt Nord. Sie besteht aus zwei Teilen:

1. Beantragte Verfahren: Zuerst erfolgt der richterliche Beschluss, ob ein Verfahren eröffnet oder mangels Masse abgewiesen bzw. durch Annahme eines gerichtlichen Schuldenbereinigungsplans ohne Insolvenzverfahren beendet wird. Letzteres ist nur bei Verbrauchern und ehemals selbständig Tätigen möglich, deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind und gegen die keine Forderungen aus Arbeitsverhältnissen bestehen. Die monatlichen Meldungen der Insolvenzgerichte in Schleswig-Holstein umfassen sowohl die entschiedenen Regel- einschließlich Nachlassinsolvenzen als auch die Verbraucherinsolvenzen.

2. Beendete Verfahren: Für die jährliche Erhebung der finanziellen Ergebnisse der eröffneten Insolvenzverfahren sowie für die Entscheidung über die Restschuldbefreiung sind nach dem neuen Insolvenzstatistikgesetz die jeweiligen Insolvenzverwalter, Sachwalter oder Treuhänder auskunftspflichtig. Um möglichst rasch aussagekräftige Daten über die finanziellen Ergebnisse, z. B. die Anzahl der Sanierungen, zu erlangen, sieht die Übergangsregelung in § 6 InsStatG eine rückwirkende Auskunftspflicht für alle Insolvenzverfahren vor, die nach dem 1. Januar 2009 - aber vor dem 1. Januar 2013 - eröffnet worden sind. Diese Angaben waren bis 30. April 2013 zu übermitteln.

Erläuterungen

Bei Insolvenzverfahren wird zwischen Regel- und Verbraucherinsolvenzverfahren unterschieden. Ein **Regelinsolvenzverfahren** durchlaufen Unternehmen sowie ehemals selbständig Tätige, gegen die Forderungen aus Arbeitsverhältnissen bestehen oder deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind, natürliche Personen als Gesellschafter o.Ä. und Nachlässe. Für Privatpersonen und ehemals selbständig Tätige mit überschaubaren Vermögensverhältnissen, gegen die auch keine Forderungen aus Arbeitsverhältnissen bestehen, wurde das **Verbraucherinsolvenzverfahren** eingeführt.

Der Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens wird **mangels Masse abgewiesen**, wenn das noch zur Verfügung stehende Vermögen des Schuldners, die Insolvenzmasse, nicht ausreicht, die gerichtlichen Verfahrenskosten zu decken. Allerdings besteht seit 1. Dezember 2001 für natürliche Personen (hierzu gehören auch Einzelunternehmer und Freiberufler) die Möglichkeit der Stundung der Verfahrenskosten.

Der **Schuldenbereinigungsplan**, der mit dem Eröffnungsantrag einzureichen ist, enthält alle Regelungen, die unter Berücksichtigung der Gläubigerinteressen sowie der Vermögens-, Einkommens- und Familienverhältnisse des Schuldners geeignet sind, zu einer angemessenen Schuldenbereinigung im Rahmen des Insolvenzverfahrens zu führen.

Ergebnisdarstellung

Die Darstellung der Ergebnisse erfolgt nach Art der Verfahren, Größenklassen der voraussichtlichen Gläubigerforderungen, Rechtsformen, Wirtschaftszweigen, Alter der Unternehmen und Zahl der Beschäftigten zum Zeitpunkt der Antragstellung. Diese Ergebnisse liegen bis auf Kreisebene vor.

Weitere Informationen finden Sie im Qualitätsbericht des Statistischen Bundesamtes "Statistik über beantragte Insolvenzverfahren" unter:

<http://destatis.de/Publikationen/Qualitätsberichte/Unternehmen/GewerbeInsolvenzenHandwerk/Insolvenz>

1. Insolvenzen nach Wirtschaftsabschnitten und Rechtsformen in Schleswig-Holstein 2012

| Wirtschaftsbereich (WZ 2008) | Rechtsform | Insolvenzverfahren | | | | Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt | Ver- änderung gegenüber Vorjahr | Beschäftigte | Voraus- sichtliche Forderungen |
|---------------------------------|---|--------------------------|--------------------------------|---|--------------|--|--|--------------|--------------------------------------|
| | | eröffnet | mangels Masse abgewiesen | Schulden- bereini- gungsplan ange- nommen | insgesamt | | | | |
| | | Anzahl | | | | | | | |
| Insgesamt | | 6 049 | 366 | 62 | 6 477 | 6 803 | - 4,8 | 4 731 | 1 999 054 |
| | | Unternehmen | | | | | | | |
| A-S | Zusammen | 913 | 230 | x | 1 143 | 1 104 | 3,5 | 4 731 | 1 616 911 |
| A | Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | 7 | – | x | 7 | 5 | 40,0 | . | . |
| B | Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | – | – | x | – | 2 | x | – | – |
| C | Verarbeitendes Gewerbe | 54 | 8 | x | 62 | 67 | - 7,5 | 1 341 | 104 636 |
| D | Energieversorgung | 7 | – | x | 7 | 4 | 75,0 | . | . |
| E | Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung | 3 | – | x | 3 | 8 | -62,5 | 5 | 6 513 |
| F | Baugewerbe | 163 | 27 | x | 190 | 208 | - 8,7 | 667 | 98 875 |
| G | Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen | 160 | 43 | x | 203 | 221 | - 8,1 | 619 | 63 540 |
| H | Verkehr und Lagerei | 80 | 7 | x | 87 | 68 | 27,9 | 548 | 78 517 |
| I | Gastgewerbe | 84 | 19 | x | 103 | 92 | 12,0 | 354 | 23 470 |
| J | Information und Kommunikation | 28 | 13 | x | 41 | 39 | 5,1 | . | . |
| K | Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | 23 | 7 | x | 30 | 34 | - 11,8 | 78 | 8 090 |
| L | Grundstücks- und Wohnungswesen | 38 | 10 | x | 48 | 35 | 37,1 | 48 | 1 036 341 |
| M | Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen | 96 | 57 | x | 153 | 127 | 20,5 | 284 | 140 599 |
| N | Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen | 79 | 24 | x | 103 | 86 | 19,8 | 241 | 22 521 |
| O | Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung | – | – | x | – | – | – | – | – |
| P | Erziehung und Unterricht | 9 | 3 | x | 12 | 15 | - 20,0 | . | . |
| Q | Gesundheits- und Sozialwesen | 32 | – | x | 32 | 33 | - 3,0 | 329 | 12 817 |
| R | Kunst, Unterhaltung und Erholung | 23 | 4 | x | 27 | 33 | - 18,2 | 70 | 3 149 |
| S | Sonstige Dienstleistungen | 27 | 8 | x | 35 | 27 | 29,6 | 51 | 6 240 |
| | | nach Rechtsformen | | | | | | | |
| | Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe | 469 | 76 | x | 545 | 506 | 7,7 | 958 | 111 181 |
| | Personengesellschaften (OHG, KG, GbR) | 85 | 17 | x | 102 | 98 | 4,1 | 1 074 | 996 238 |
| | darunter GmbH Co. KG | 67 | 15 | x | 82 | 63 | 30,2 | 673 | 968 060 |
| | GbR | 8 | 1 | x | 9 | 28 | - 67,9 | 53 | 3 562 |
| | Gesellschaften m.b.H. | 340 | 132 | x | 472 | 476 | - 0,8 | 2 428 | 484 153 |
| | Aktiengesellschaften, KGaA | 7 | – | x | 7 | 3 | 133,3 | . | . |
| | Private Company Limited by Shares (Ltd) | 6 | 3 | x | 9 | 15 | - 40,0 | . | . |
| | Genossenschaften | – | – | x | – | 1 | x | – | – |
| | Sonstige Rechtsformen | 6 | 2 | x | 8 | 5 | 60,0 | . | . |
| | | Übrige Schuldner | | | | | | | |
| | Zusammen | 5 136 | 136 | 62 | 5 334 | 5 699 | - 6,4 | x | 382 142 |
| | Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä. | 54 | 7 | x | 61 | 77 | - 20,8 | x | 18 859 |
| | Ehemals selbständig Tätige ¹ | 775 | 101 | x | 876 | 1 008 | - 13,1 | x | 143 183 |
| | Ehemals selbständig Tätige ² | 159 | 3 | 1 | 163 | 133 | 22,6 | x | 17 113 |
| | Verbraucher | 4 106 | 8 | 61 | 4 175 | 4 412 | - 5,4 | x | 193 462 |
| | Nachlässe | 42 | 17 | x | 59 | 69 | - 14,5 | x | 9 525 |

¹ die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen, d. h. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind oder gegen die Forderungen aus Arbeitsverhältnissen bestehen

² die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen, d. h. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind und gegen die keine Forderungen aus Arbeitsverhältnissen bestehen

2. Insolvenzen nach Art der Verfahren, Höhe der voraussichtlichen Forderungen, Alter der Unternehmen und Zahl der Beschäftigten in Schleswig-Holstein 2012

| Verfahrensart Forderungsgrößenklasse Alter des Unternehmens Beschäftigtengrößenklasse | Insolvenzverfahren | | | | Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt | Ver- änderung gegenüber Vorjahr | Be- schäftigte | Voraus- sichtliche Forde- rungen |
|--|---|--------------------------------|---|----------------------------------|--|--|-------------------|---|
| | eröffnet | mangels Masse abgewiesen | Schulden- bereini- gungsplan ange- nommen | Ver- fahren ins- gesamt | | | | |
| | | | | | | | | |
| | Insgesamt | | | | | | | |
| Insgesamt | 6 049 | 366 | 62 | 6 477 | 6 803 | - 4,8 | 4 731 | 1 999 054 |
| | nach Art der Verfahren | | | | | | | |
| Eröffnete Verfahren | 6 049 | x | x | 6 049 | 6 368 | - 5,0 | 4 604 | 1 955 342 |
| Mangels Masse abgewiesene Anträge | x | 366 | x | 366 | 382 | - 4,2 | 127 | 41 112 |
| Verfahren mit Schuldbereinigungsplan | x | x | 62 | 62 | 53 | 17,0 | - | 2 599 |
| | nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen | | | | | | | |
| Forderungen von ... bis unter ... Euro | | | | | | | | |
| unter 5 000 | 161 | 72 | 4 | 237 | 204 | 16,2 | 55 | 772 |
| 5 000 bis unter 50 000 | 3 675 | 167 | 46 | 3 888 | 4 087 | - 4,9 | 198 | 87 826 |
| 50 000 bis unter 250 000 | 1 690 | 93 | 10 | 1 793 | 1 904 | - 5,8 | 1 062 | 195 522 |
| 250 000 bis unter 500 000 | 268 | 12 | 2 | 282 | 306 | - 7,8 | 706 | 96 472 |
| 500 000 bis unter 1 000 000 | 132 | 10 | - | 142 | 167 | - 15,0 | 582 | 95 119 |
| 1 000 000 bis unter 5 000 000 | 94 | 11 | - | 105 | 108 | - 2,8 | 1 224 | 204 058 |
| 5 000 000 bis unter 25 000 000 | 25 | - | - | 25 | 19 | 31,6 | 849 | 290 522 |
| 25 000 000 oder mehr | 3 | - | - | 3 | 3 | 0,0 | 55 | 1 028 762 |
| Unbekannt | 1 | 1 | - | 2 | 5 | - 60,0 | - | x |
| | Unternehmen | | | | | | | |
| Zusammen | 913 | 230 | x | 1 143 | 1 104 | 3,5 | 4 731 | 1 616 911 |
| | nach Alter der Unternehmen | | | | | | | |
| Unter 8 Jahre alt | 464 | 152 | x | 616 | 582 | 5,8 | 1 884 | 1 098 285 |
| darunter bis 3 Jahre alt | 227 | 99 | x | 326 | 310 | 5,2 | 1 066 | 55 894 |
| 8 Jahre und älter | 367 | 63 | x | 430 | 431 | - 0,2 | 2 791 | 357 289 |
| Unbekannt | 82 | 15 | x | 97 | 91 | 6,6 | 56 | 161 337 |
| | nach Zahl der Beschäftigten | | | | | | | |
| Kein Beschäftigter | 486 | 185 | x | 671 | 633 | 6,0 | x | 283 389 |
| 1 Beschäftigte(r) | 81 | 17 | x | 98 | 91 | 7,7 | 98 | 171 383 |
| 2 bis 5 Beschäftigte | 164 | 17 | x | 181 | 187 | - 3,2 | 564 | 48 757 |
| 6 bis 10 Beschäftigte | 65 | 5 | x | 70 | 82 | - 14,6 | 572 | 45 041 |
| 11 bis 100 Beschäftigte | 99 | 1 | x | 100 | 91 | 9,9 | 2 713 | 172 938 |
| Mehr als 100 Beschäftigte | 4 | - | x | 4 | 5 | - 20,0 | 784 | 43 615 |
| Unbekannt | 14 | 5 | x | 19 | 15 | 26,7 | x | 851 788 |

3. Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen in Schleswig-Holstein 2012

| Wirtschaftszweig (WZ 2008) | Insolvenzverfahren | | | Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt | Veränderung gegenüber Vorjahr | Beschäftigte | Voraussichtliche Forderungen |
|---|--------------------|--------------------------------|------------------------|--|-------------------------------------|--------------|---------------------------------|
| | eröffnet | mangels Masse abgewiesen | Verfahren insgesamt | | | | |
| | Anzahl | | | | % | Anzahl | 1 000 Euro |
| A-S Insgesamt | 913 | 230 | 1 143 | 1 104 | 3,5 | 4 731 | 1 616 911 |
| A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | 7 | – | 7 | 5 | 40,0 | · | · |
| 01 Landwirtschaft, Jagd und verbundene Tätigkeiten | 5 | – | 5 | 3 | 66,7 | · | · |
| 02 Forstwirtschaft und Holzeinschlag | – | – | – | – | – | – | – |
| 03 Fischerei und Aquakultur | 2 | – | 2 | 2 | 0 | · | · |
| B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | – | – | – | 2 | x | – | – |
| C Verarbeitendes Gewerbe | 54 | 8 | 62 | 67 | - 7,5 | 1 341 | 104 636 |
| 10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln | 6 | – | 6 | 13 | - 53,8 | 14 | 3 192 |
| 11 Getränkeherstellung | – | – | – | – | – | – | – |
| 12 Tabakverarbeitung | – | – | – | – | – | – | – |
| 13 Herstellung von Textilien | 1 | 2 | 3 | 1 | 200,0 | 7 | 298 |
| 14 Herstellung von Bekleidung (ohne Pelzbekleidung) | – | – | – | – | – | – | – |
| 15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen | 1 | – | 1 | – | x | · | · |
| 16 Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) | 1 | – | 1 | 2 | -50 | · | · |
| 17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus | 1 | – | 1 | 1 | 0 | · | · |
| 18 Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von Ton-, Bild- und Datenträgern | 5 | – | 5 | 13 | - 61,5 | 55 | 4 532 |
| 19 Kokerei und Mineralölverarbeitung | – | – | – | – | – | – | – |
| 20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen | 1 | – | 1 | 3 | -66,7 | · | · |
| 21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen | – | – | – | 1 | x | – | – |
| 22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren | 3 | – | 3 | 1 | 200 | 8 | 314 |
| 23 Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden | 3 | 1 | 4 | 1 | 300,0 | 52 | 7 873 |
| 24 Metallerzeugung und- bearbeitung | 2 | – | 2 | – | x | · | · |
| 25 Herstellung von Metallerzeugnissen | 11 | 5 | 16 | 6 | 166,7 | 270 | 12 459 |
| 26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen | 2 | – | 2 | 4 | - 50,0 | · | · |
| 27 Herstellung von elektrischer Ausrüstung | 2 | – | 2 | 1 | 100 | · | · |
| 28 Maschinenbau | 7 | – | 7 | 2 | 250,0 | 343 | 40 819 |
| 29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen | – | – | – | – | – | – | – |
| 30 Sonstiger Fahrzeugbau | 1 | – | 1 | 3 | - 66,7 | · | · |
| 31 Herstellung von Möbeln | 2 | – | 2 | 3 | - 33 | · | · |
| 32 Herstellung von sonstigen Waren | 1 | – | 1 | 6 | -83,3 | · | · |
| 33 Reparatur und Instandsetzung von Maschinen und Ausrüstung | 4 | – | 4 | 6 | - 33,3 | 41 | 1 155 |
| D Energieversorgung | 7 | – | 7 | 4 | 75,0 | · | · |
| 35 Energieversorgung | 7 | – | 7 | 4 | 75,0 | · | · |
| E Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen | 3 | – | 3 | 8 | -62,5 | 5 | 6 513 |
| 36 Wasserversorgung | – | – | – | – | – | – | – |
| 37 Abwasserentsorgung | 1 | – | 1 | – | x | · | · |
| 38 Sammlung, Abfallbeseitigung, Rückgewinnung | 1 | – | 1 | 8 | -87,5 | · | · |
| 39 Beseitigung von Umweltverschmutzung und sonstige Entsorgung | 1 | – | 1 | – | x | · | · |
| F Baugewerbe | 163 | 27 | 190 | 208 | - 8,7 | 667 | 98 875 |

3. Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen in Schleswig-Holstein 2012

| Wirtschaftszweig (WZ 2008) | Insolvenzverfahren | | | Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt | Veränderung gegenüber Vorjahr | Beschäftigte | Voraussichtliche Forderungen |
|---|--------------------|--------------------------------|------------------------|--|-------------------------------------|--------------|---------------------------------|
| | eröffnet | mangels Masse abgewiesen | Verfahren insgesamt | | | | |
| | Anzahl | | | | % | Anzahl | 1 000 Euro |
| 41 Hochbau | 21 | 3 | 24 | 29 | - 17,2 | 214 | 74 105 |
| 42 Tiefbau | 7 | – | 7 | 7 | 0,0 | 50 | 1 707 |
| 43 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau | 135 | 24 | 159 | 172 | - 7,6 | 403 | 23 064 |
| G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen | 160 | 43 | 203 | 221 | - 8,1 | 619 | 63 540 |
| 45 Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen | 32 | 6 | 38 | 41 | - 7,3 | 195 | 14 096 |
| 46 Großhandel (ohne Kraftfahrzeuge) | 25 | 11 | 36 | 40 | - 10,0 | 151 | 13 729 |
| 47 Einzelhandel (ohne Kraftfahrzeuge) | 103 | 26 | 129 | 140 | - 7,9 | 273 | 35 715 |
| H Verkehr und Lagerei | 80 | 7 | 87 | 68 | 27,9 | 548 | 78 517 |
| 49 Landverkehr; Transport in Rohrleitungen | 49 | 4 | 53 | 33 | 60,6 | 292 | 12 042 |
| 50 Schifffahrt | 2 | 1 | 3 | – | x | • | • |
| 51 Luftfahrt | – | – | – | – | – | – | – |
| 52 Lagerei; sonstige Dienstleistungen für den Verkehr | 23 | 1 | 24 | 23 | 4,3 | 253 | 53 935 |
| 53 Post-, Kurier- und Expressdienste | 6 | 1 | 7 | 12 | - 41,7 | • | • |
| I Gastgewerbe | 84 | 19 | 103 | 92 | 12,0 | 354 | 23 470 |
| 55 Beherbergung | 8 | 1 | 9 | 6 | 50,0 | 43 | 6 319 |
| 56 Gastronomie | 76 | 18 | 94 | 86 | 9,3 | 311 | 17 151 |
| J Information und Kommunikation | 28 | 13 | 41 | 39 | 5,1 | • | • |
| 58 Verlagswesen | 4 | – | 4 | 6 | - 33,3 | • | • |
| 59 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik | 1 | 1 | 2 | 6 | - 66,7 | • | • |
| 60 Rundfunkveranstalter | – | 1 | 1 | 1 | 0,0 | • | • |
| 61 Telekommunikation | 1 | 1 | 2 | 5 | - 60,0 | • | • |
| 62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie | 16 | 7 | 23 | 16 | 43,8 | 35 | 2 596 |
| 63 Informationsdienstleistungen | 6 | 3 | 9 | 5 | 80,0 | • | • |
| K Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | 23 | 7 | 30 | 34 | - 11,8 | 78 | 8 090 |
| 64 Finanzdienstleistungen | 4 | 4 | 8 | 10 | - 20,0 | 2 | 1 746 |
| 65 Versicherungen und Pensionskassen | – | – | – | – | – | – | – |
| 66 Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten | 19 | 3 | 22 | 24 | - 8,3 | 76 | 6 344 |
| L Grundstücks- und Wohnungswesen | 38 | 10 | 48 | 35 | 37,1 | 48 | 1 036 341 |
| 68 Grundstücks- und Wohnungswesen | 38 | 10 | 48 | 35 | 37,1 | 48 | 1 036 341 |
| M Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen | 96 | 57 | 153 | 127 | 20,5 | 284 | 140 599 |
| 69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung | 5 | – | 5 | 2 | 150,0 | 2 | 325 |
| 70 Verwaltung und Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung | 47 | 39 | 86 | 71 | 21,1 | 107 | 114 975 |
| 71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung | 25 | 9 | 34 | 21 | 61,9 | 122 | 16 147 |
| 72 Forschung und Entwicklung | 2 | 1 | 3 | 3 | 0,0 | • | • |
| 73 Werbung und Marktforschung | 14 | 7 | 21 | 18 | 16,7 | 49 | 5 035 |
| 74 Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten | 2 | 1 | 3 | 11 | - 72,7 | • | • |
| 75 Veterinärwesen | 1 | – | 1 | 1 | 0,0 | • | • |
| N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen | 79 | 24 | 103 | 86 | 19,8 | 241 | 22 521 |

3. Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen in Schleswig-Holstein 2012

| Wirtschaftszweig (WZ 2008) | Insolvenzverfahren | | | Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt | Veränderung gegenüber Vorjahr | Beschäftigte | Voraussichtliche Forderungen |
|---|--------------------|--------------------------------|------------------------|--|-------------------------------------|--------------|---------------------------------|
| | eröffnet | mangels Masse abgewiesen | Verfahren insgesamt | | | | |
| | Anzahl | | | | % | Anzahl | 1 000 Euro |
| 77 Vermietung von beweglichen Sachen | 8 | 1 | 9 | 10 | - 10,0 | 10 | 11 469 |
| 78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften | 8 | 2 | 10 | 4 | 150,0 | 99 | 594 |
| 79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen | 1 | 1 | 2 | 3 | - 33,3 | · | · |
| 80 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien | 2 | 3 | 5 | 4 | 25,0 | · | · |
| 81 Garten- und Landschaftsbau; Gebäudebetreuung | 56 | 13 | 69 | 57 | 21,1 | 116 | 8 130 |
| 82 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen, anderweitig nicht genannt | 4 | 4 | 8 | 8 | 0,0 | · | · |
| O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung | – | – | – | – | – | – | – |
| P Erziehung und Unterricht | 9 | 3 | 12 | 15 | - 20,0 | · | · |
| Q Gesundheits- und Sozialwesen | 32 | – | 32 | 33 | - 3,0 | 329 | 12 817 |
| 86 Gesundheitswesen | 18 | – | 18 | 18 | 0,0 | · | · |
| 87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime) | 7 | – | 7 | 10 | - 30,0 | 296 | 7 641 |
| 88 Sozialwesen (ohne Heime) | 7 | – | 7 | 5 | 40,0 | · | · |
| R Kunst, Unterhaltung und Erholung | 23 | 4 | 27 | 33 | - 18,2 | 70 | 3 149 |
| 90 Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten | 2 | – | 2 | 8 | - 75,0 | · | · |
| 91 Bibliotheken, Archive, Museen, zoologische und ähnliche Gärten | – | – | – | – | – | – | – |
| 92 Spiel-, Wett- und Lotteriewesen | 3 | 1 | 4 | 7 | - 42,9 | · | · |
| 93 Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und Erholung | 18 | 3 | 21 | 18 | 16,7 | 65 | 2 446 |
| S Sonstige Dienstleistungen | 27 | 8 | 35 | 27 | 29,6 | 51 | 6 240 |
| 94 Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen | 4 | 2 | 6 | – | × | 30 | 4 484 |
| 95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern | 3 | – | 3 | 2 | 50,0 | 2 | 192 |
| 96 Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen | 20 | 6 | 26 | 25 | 4,0 | 19 | 1 564 |

4. Insolvenzen übriger Schuldner nach Personengruppen und Kreisen in Schleswig-Holstein 2012

| KREISFREIE STADT Kreis | Verfahren Insgesamt | Davon | | | | |
|-------------------------------------|------------------------|--|---|---|-------------|-----------|
| | | Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä. | Ehemals selbständig Tätige ¹ | Ehemals selbständig Tätige ² | Verbraucher | Nachlässe |
| Schleswig-Holstein insgesamt | 5334 | 61 | 876 | 163 | 4175 | 59 |
| FLensburg | 236 | 3 | 30 | 4 | 198 | 1 |
| KIEL | 543 | 7 | 60 | 5 | 468 | 3 |
| LÜBECK | 581 | 1 | 64 | 46 | 467 | 3 |
| NEUMÜNSTER | 248 | 1 | 31 | 9 | 201 | 6 |
| Dithmarschen | 372 | 2 | 45 | – | 317 | 8 |
| Herzogtum Lauenburg | 314 | 5 | 80 | 11 | 212 | 6 |
| Nordfriesland | 299 | 1 | 53 | 4 | 235 | 6 |
| Ostholstein | 378 | 3 | 86 | 23 | 265 | 1 |
| Pinneberg | 386 | 15 | 71 | 10 | 283 | 7 |
| Plön | 210 | 3 | 46 | – | 157 | 4 |
| Rendsburg-Eckernförde | 463 | 1 | 65 | 8 | 384 | 5 |
| Schleswig-Flensburg | 390 | 6 | 51 | 16 | 315 | 2 |
| Segeberg | 397 | 2 | 95 | 3 | 295 | 2 |
| Steinburg | 248 | 10 | 27 | 6 | 202 | 3 |
| Stormarn | 269 | 1 | 72 | 18 | 176 | 2 |

¹ die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen, d. h. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind oder gegen die Forderungen aus Arbeitsverhältnissen bestehen

² die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen, d. h. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind und gegen die keine Forderungen aus Arbeitsverhältnissen bestehen

5. Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftszweige und Rechtsformen nach Kreisen in Schleswig-Holstein 2012

| KREISFREIE STADT Kreis | Verfahren Ins- gesamt | Darunter | | | | | | | | |
|---|-----------------------------|-------------------------------------|-----------------|------------|------------------|---|------------------------------------|----------------------------------|------------|---|
| | | nach Wirtschaftszweigen | | | | | | nach Rechtsformen | | |
| | | Ver- arbei- tendes Gewerbe | Bau- gewerbe | Handel | Gast- gewerbe | Verkehr und Nach- richten- über- mittlung ¹ | Dienst- leistungen ² | Personen- gesell- schaften | GmbH | Einzel- unter- nehmen, freie Berufe, Klein- gewerbe |
| Schleswig-Holstein insgesamt | 1143 | 62 | 190 | 203 | 103 | 128 | 321 | 102 | 472 | 545 |
| FLENSBURG | 62 | 3 | 6 | 11 | 7 | 11 | 20 | 8 | 28 | 25 |
| KIEL | 79 | 4 | 14 | 18 | 7 | 12 | 18 | 10 | 28 | 39 |
| LÜBECK | 62 | 4 | 6 | 12 | 5 | 8 | 20 | 7 | 35 | 18 |
| NEUMÜNSTER | 49 | 7 | 9 | 7 | 3 | 3 | 17 | 10 | 25 | 12 |
| Dithmarschen | 75 | 3 | 9 | 15 | 10 | 3 | 24 | 5 | 32 | 37 |
| Herzogtum Lauenburg | 70 | 5 | 16 | 8 | 5 | 6 | 17 | 1 | 23 | 43 |
| Nordfriesland | 76 | – | 11 | 16 | 6 | 5 | 26 | 13 | 25 | 36 |
| Ostholstein | 81 | 5 | 11 | 20 | 7 | 8 | 21 | 6 | 33 | 39 |
| Pinneberg | 97 | 6 | 17 | 21 | 7 | 8 | 28 | 3 | 51 | 43 |
| Plön | 38 | 2 | 8 | 7 | 5 | 3 | 10 | 2 | 15 | 20 |
| Rendsburg-Eckernförde | 119 | 7 | 19 | 14 | 12 | 22 | 31 | 6 | 41 | 70 |
| Schleswig-Flensburg | 100 | 3 | 14 | 16 | 13 | 16 | 23 | 8 | 33 | 57 |
| Segeberg | 99 | 5 | 24 | 18 | 5 | 9 | 25 | 8 | 44 | 47 |
| Steinburg | 41 | 2 | 7 | 7 | 5 | 6 | 9 | 3 | 8 | 29 |
| Stormarn | 95 | 6 | 19 | 13 | 6 | 8 | 32 | 12 | 51 | 30 |

¹ WZ2008-Bereiche H und J

² WZ2008-Bereiche K, M, N, S

6. Insolvenzen, Beschäftigte und voraussichtliche Forderungen in Schleswig-Holstein 1999 - 2012

| Jahr | Insolvenzverfahren | | Darunter | | | | |
|------|--------------------|------------------------------|--------------------------|--------------|------------------------------|-------------|------------------------------|
| | Insgesamt | Voraussichtliche Forderungen | Unternehmen ¹ | | | Verbraucher | |
| | | | insgesamt | Beschäftigte | Voraussichtliche Forderungen | insgesamt | Voraussichtliche Forderungen |
| | Anzahl | 1 000 Euro | Anzahl | | 1 000 Euro | Anzahl | 1 000 Euro |
| 1999 | 1 064 | 338 716 | 820 | 2 797 | 309 069 | 91 | 13 478 |
| 2000 | 1 488 | 482 156 | 926 | 4 213 | 386 370 | 394 | 50 779 |
| 2001 | 1 737 | 542 163 | 1 072 | 4 102 | 429 969 | 425 | 72 912 |
| 2002 | 3 712 | 1 089 614 | 1 388 | 6 382 | 702 771 | 772 | 73 174 |
| 2003 | 4 507 | 1 101 374 | 1 420 | 5 398 | 605 606 | 1 222 | 86 625 |
| 2004 | 4 984 | 1 227 822 | 1 516 | 8 541 | 808 422 | 1 761 | 117 334 |
| 2005 | 5 788 | 958 658 | 1 387 | 4 836 | 491 195 | 2 788 | 172 764 |
| 2006 | 7 315 | 1 191 063 | 1 317 | 4 957 | 616 348 | 4 330 | 251 512 |
| 2007 | 7 181 | 875 029 | 1 095 | 4 033 | 336 962 | 4 592 | 246 792 |
| 2008 | 6 671 | 1 315 610 | 1 114 | 4 180 | 813 492 | 4 223 | 233 839 |
| 2009 | 6 976 | 1 127 515 | 1 203 | 6 299 | 590 386 | 4 349 | 238 862 |
| 2010 | 7 287 | 1 003 949 | 1 233 | 5 116 | 471 287 | 4 615 | 248 155 |
| 2011 | 6 803 | 1 037 640 | 1 104 | 9 330 | 429 604 | 4 412 | 247 198 |
| 2012 | 6 477 | 1 999 054 | 1 143 | 4 731 | 1 616 911 | 4 175 | 193 462 |

¹ einschließlich Einzelunternehmen, Freie Berufe und Kleingewerbe

7. Unternehmensinsolvenzen¹ nach Wirtschaftszweigen in Schleswig-Holstein 1999 - 2012

| Jahr | Verfahren insgesamt | Wirtschaftszweig | | | | | |
|------|---------------------|------------------------|------------|-------------------------------------|-------------|--|--------|
| | | Verarbeitendes Gewerbe | Baugewerbe | Groß- und Einzelhandel ² | Gastgewerbe | Grundstücks- und Wohnungswesen ³ und Sonstige Dienstleistungen ⁴ | übrige |
| | | Anzahl | | | | | |
| 1999 | 820 | 107 | 213 | 164 | 51 | 143 | 142 |
| 2000 | 926 | 82 | 266 | 171 | 77 | 192 | 138 |
| 2001 | 1 072 | 109 | 294 | 185 | 81 | 206 | 197 |
| 2002 | 1 388 | 119 | 382 | 240 | 105 | 319 | 223 |
| 2003 | 1 420 | 131 | 348 | 226 | 125 | 344 | 246 |
| 2004 | 1 516 | 124 | 370 | 264 | 127 | 381 | 250 |
| 2005 | 1 387 | 91 | 322 | 250 | 125 | 356 | 243 |
| 2006 | 1 317 | 101 | 267 | 225 | 125 | 355 | 244 |
| 2007 | 1 095 | 50 | 202 | 207 | 127 | 292 | 217 |
| 2008 | 1 114 | 61 | 228 | 163 | 98 | 301 | 263 |
| 2009 | 1 203 | 77 | 221 | 187 | 123 | 312 | 283 |
| 2010 | 1 233 | 73 | 213 | 211 | 127 | 321 | 288 |
| 2011 | 1 104 | 67 | 208 | 180 | 92 | 308 | 249 |
| 2012 | 1 143 | 62 | 190 | 165 | 103 | 366 | 257 |

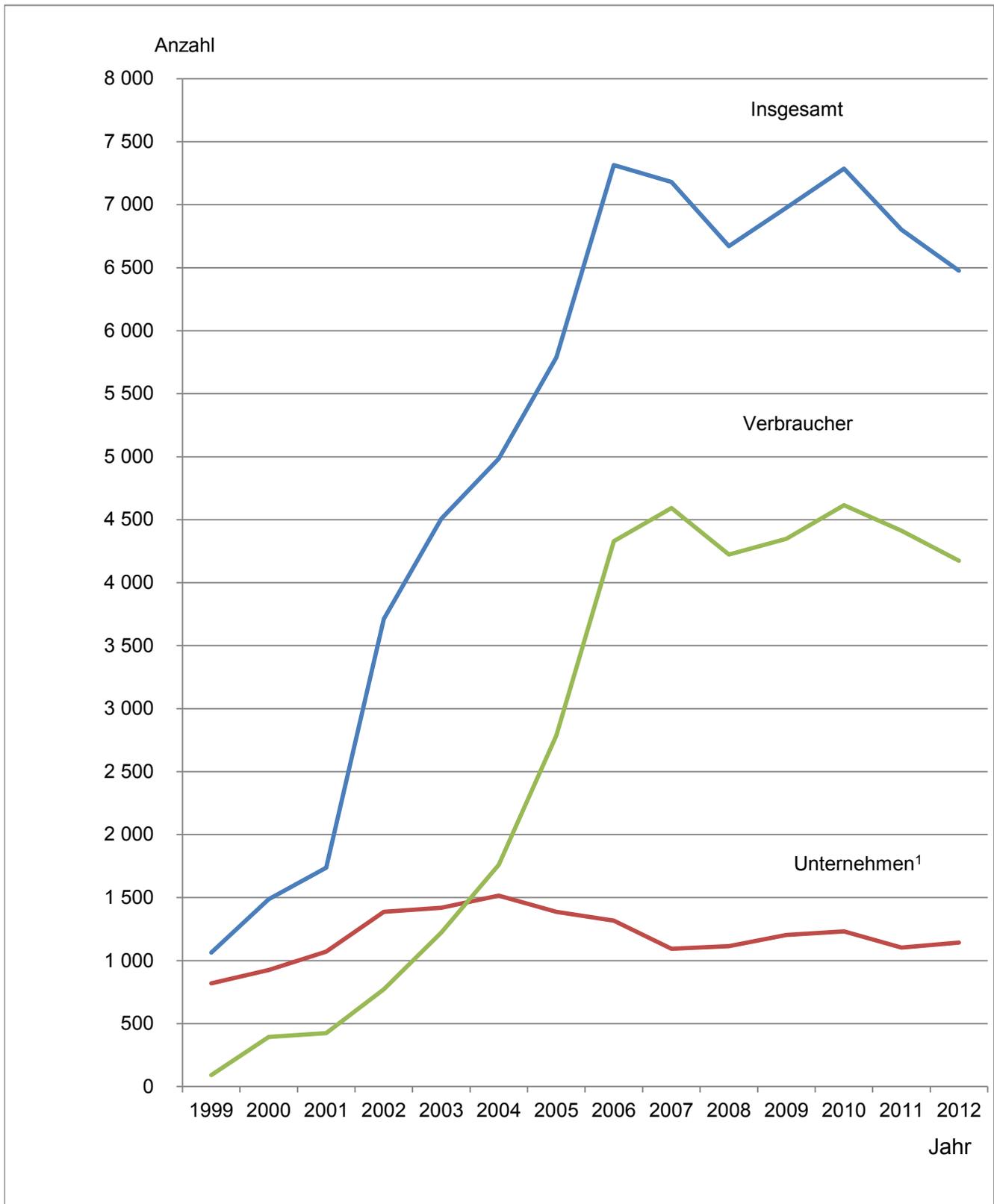
¹ einschließlich Einzelunternehmen, Freie Berufe und Kleingewerbe

² ohne Kfz-Handel

³ einschließlich freiberufliche, wissenschaftliche und techn. Dienstleistungen sowie sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen

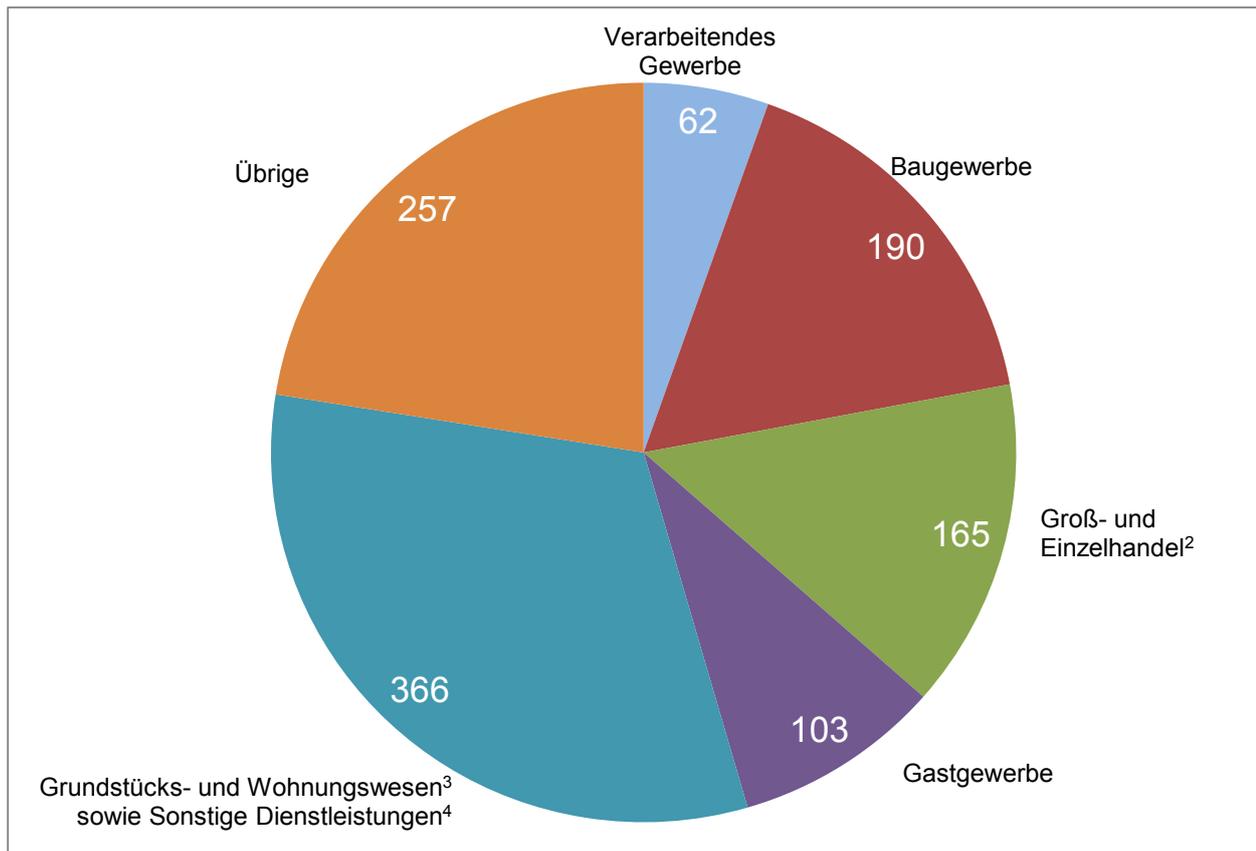
⁴ einschließlich Kunst, Unterhaltung und Erholung

Abbildung 1: Insolvenzverfahren in Schleswig-Holstein 1999 bis 2012



¹ einschließlich Einzelunternehmen, Freie Berufe und Kleingewerbe

Abbildung 2: Unternehmensinsolvenzen¹ nach Wirtschaftszweigen in Schleswig-Holstein 2012



¹ einschließlich Einzelunternehmen, Freie Berufe und Kleingewerbe

² ohne Kfz-Handel

³ einschließlich freiberufliche, wissenschaftliche und techn. Dienstleistungen sowie sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen

⁴ einschließlich Kunst, Unterhaltung und Erholung